

Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Phonetisch-phonologische Sprachebene		kein FB	wenig FB	FB	massiv FB	Fördermaßnahmen (EF) Einzelfö, (GF) Gruppenfö, (KF) Klassenfö blau: weiterführende Fördermaßnahmen
Mundmotorik	Muskeltonus (Spannung)				X	KF: tägliche Morgengeschichte (Körper, Atmung, Stimme, Laute), Bewegungspausen, Sport
	Motilität (Beweglichkeit) - Lippen - Zunge - Luftstrom				X	KF: tägliche Morgengeschichte (insbesondere Zungen- und Lippenbewegungen, Spannungsaufbau) GF, KF: Mundmotorikübungen (Grimassen schneiden, Nilpferd-Buch, Übungen mit Esspapier zur Stärkung der Zungenbeweglichkeit, Pusteübungen), Förderband Mundmotorik
Phonetik (Aussprache)	Isolierte Lautbildung - Plosivierung und Lateralisierung, betroffen sind insbesondere (post-) alveolare, palatale und velare Frikative (f, v können medial gebildet werden)				X	EF, GF: auditive Differenzierung von Plosiven und Frikativen, Mundmotorikübungen zur Zungenbeweglichkeit und Luftstrombildung bzw. -lenkung, Sensibilisierung des hinteren orofazialen Bereichs, Anbahnung: Frikative, Einsatz von Lautgesten und Mundstellungsbildern KF: visuelle Hilfen bei Lauteinführungen (z. B. Handspiegel), Förderband Mundmotorik
	Sigmatismus interdentalis / lateralis			X		EF, GF: Sigmatismustherapie: Training Zungenmotilität; Koordination Zungenspitze
	Konsonantenverbindungen - Verbindungen mit /r/: br, dr, fr, kr, gr, tr, - Verbindungen mit /sch/: schw, sp, st Beispiele: lot statt Brot los statt Frosch lan statt Kran lommel statt Trommel binne statt Spinne diefel statt Stiefel (--> Ersetzung mit stimmhaftem bilabialen oder alveolaren Plosiv / alveolarem Lateral, Reduktion auf einen initialen Konsonanten)				X	EF, GF: Anbahnung Frikative, Übungen auf Laut- und Wortebene, anschließend: Artikulationstraining von Mehrfachkonsonanzen insbesondere mit /r/, Handzeichen zur Unterstützung Spiele: Lingoplay (Kartenspiele /Memory) KF: individuelle Rückmeldung



Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Phonologie (regelgeleitete Lautbildung)	<p>Substitutionen (Ersetzungen)</p> <p><u>Plosivierung:</u> /f/ wird ersetzt durch /d/ (initial) /v/ wird ersetzt durch /b, d/ (initial) /z/ wird ersetzt durch /d/ (initial) /sch/ wird ersetzt durch /d/ (initial) ch₂ wird ersetzt durch /t/ Beispiele: <i>dis</i> statt Tisch <i>beter</i> statt Wecker <i>donne</i> statt Sonne <i>dessel</i> statt Sessel <i>noten</i> statt Knochen <i>dere</i> statt Schere <i>laten</i> statt Drachen</p> <p><u>Alveolarisierung:</u> /k/ wird ersetzt durch /t/ (initial, medial, final) /k/ wird ersetzt durch /d/ (initial) /g/ wird ersetzt durch /d/ (initial, medial) /ng/ wird ersetzt durch /n/ (medial, final) /sch/ wird ersetzt durch /s/ (medial) ch₁ wird ersetzt durch /s/ (medial) Beispiele: <i>tarre</i> statt Karre <i>datze</i> statt Katze <i>jate</i> statt Jacke <i>fliede</i> statt Fliege <i>june</i> statt Junge <i>lase</i> statt Flasche <i>besa</i> statt Becher <i>konis</i> statt König</p> <p><u>Lateralisierung:</u> /v/ wird ersetzt durch /l/ <i>lippe</i> statt Wippe, <i>lasser</i> statt Wasser /r/ wird ersetzt durch /l/ (initial) <i>loller</i> statt Roller - initiale Konsonantencuster mit /r/ werden ersetzt durch /l/ <i>lille</i> statt Brille <i>leppe</i> statt Treppe</p> <p><u>Deaffrizierung:</u> pf, ts wird ersetzt durch /t/ Beispiele: <i>apel</i> statt Apfel <i>tune</i> statt Z(ts)unge <i>tane</i> statt Zange</p>			X	<p>EF, GF: auditive Differenzierung: Plosive, Frikative, Lateral (z. B. Audiolog) korrekte Artikulation auf Laut-, Wort- und Satzebene, Konzept: P.O.P.T. (Fox), Minimalpaartherapie, Verwendung von Handzeichen zur Visualisierung KF: Verwendung von Handzeichen (z. B. beim Morgenkreis, Erzählkreis) - <i>individuelle Baustelle, Rückmeldungen bei Übertragung in die Spontansprache</i></p>
	<p>Assimilation - regressive Assimilation: <i>lille</i> statt Brille, <i>deder</i> statt Feder, <i>tete</i> statt Grete</p>			X	<p>KF: Verwendung von Lautgebärden und Mundstellungsbildern zur Visualisierung - <i>individuelle Baustelle, Rückmeldungen bei Übertragung in die Spontansprache</i></p>



Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Phonologie (regelgeleitete Lautbildung)	<p>Fortisierung der alveolare stimmlose Plosiv /t/ wird initial durch den alveolaren <i>stimmhaften Plosiv /d/</i> ersetzt Beispiele: <i>dasse</i> statt Tasse</p> <p>die velaren Plosiv /k/ und /g/ werden initial durch den alveolaren <i>stimmhaften Plosiv /d/</i> ersetzt Beispiele: <i>datze</i> statt Katze <i>dissen</i> statt Kissen</p> <p>--> beides erfolgt inkonstant</p>			X		<p>EF, GF: auditive Differenzierungsübungen, Handzeichen, Stimmhaftig- und Stimmlosigkeit visuell und taktil erfahrbar machen - <i>individuelle Baustelle, Rückmeldungen bei Übertragung in die Spontansprache</i></p>
	<p>Reduktionen - Verbindungen mit /l/ und /n/: Reduktion auf R2 Beispiele: <i>lase</i> statt Flasche <i>lane</i> statt Schlange <i>latte</i> statt Platte <i>lote</i> statt Glocke <i>noten</i> statt Knochen <i>nete</i> statt Schnecke</p> <p>- Verbindung /st/: Reduktion auf R2 <i>tot</i> statt Stock</p>			X		<p>EF, GF: auditive Differenzierungsaufgaben, Verwendung von Handzeichen und Mundstellungsbildern zur Visualisierung KF: Lehrersprache: korrekatives Feedback, Handzeichen (siehe auch Substitutionen)</p>
	<p>Silbenstrukturprozesse KKVK wird zu KVK (siehe Konsonantenverbindungen!)</p>			X		<p>EF, GF: Artikulationstraining von Mehrfachkonsonanzen (siehe Konsonantenverbindungen)</p>

Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Auditive Wahrnehmung und Verarbeitung/ Phonologische Bewusstheit	kein FB	wenig FB	FB	massiv FB	Fördermaßnahmen (EF) Einzelfö, (GF) Gruppenfö, (KF) Klassenfö blau: weiterführende Fördermaßnahmen
Auditive Aufmerksamkeit		X			KF: Audiolog, Fachunterricht Erzählkreis (W-Fragen beantworten)
Auditive Identifikation		X			EF: Audiolog GF, KF: Tierstimmen erkennen, Tierbingo, Unterrichtseinheiten (z. B. Reime)
Auditive Lokalisation (Richtungs- und Entfernungshören)		X			KF: Audiolog (EF), Eulalia im Klassenraum finden, Weckerspiel
Auditive Merkfähigkeit		X			EF: Audiolog KF: Tierstimmen erkennen und in einer vorge- gebenen Reihenfolge legen Stärke: Caspar kann sich drei Elemente gut merken und anschließend in der richtigen Reihenfolge legen
Auditive Sequenzierung		X			EF: Audiolog KF: Kalender vorstellen, Lieder
Auditive Synthese		X			KF: Phonologische Bewusstheit (PB) im enge- ren Sinne
Ergebnisse des Gruppentests PB-LRS (September 2017):					
Reimerkennung: 8/10		X			KF: Unterrichtseinheit Reime, Wochenplan EF: Audiolog, Budenberg
Silbensegmentierung: 7/10		X			KF: Deutschunterricht: Unterrichtseinheit <i>Silben</i> , Kalender vorstellen, Wochenplanauf- gaben EF: Audiolog
Anlautanalyse: 4/10			X		KF: PB im engeren Sinne (Anlautidentifikation) EF: Audiolog
Lautsynthese: 8/10		X			KF: PB im engeren Sinne
Erfassung der Wortlänge: 6/10		X			KF: PB im engeren Sinne Wortdurchgliederung: Silbenstruktur, Wort des Tages
Identifikation des Endlautes: 5/10		X			KF: PB im engeren Sinne

Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

		kein FB	wenig FB	FB	massiv FB	Fördermaßnahmen (EF)Einzelfö, (GF)Gruppenfö, (KF)Klassenfö blau: weiterführende Fördermaßnahmen
Syntax (Satzbildung)	Äußerungslänge Caspar formuliert selbstständige längere Sätze (bis zu 10 Wörtern)		X			KF: Evozierung vollständiger Satz(teile) durch Geste, Sprachrituale (z. B. in Religion) (<i>Stärkung des Selbstbewusstseins</i>)
	Satzgliederreihenfolge		X			KF: Vorgabe von Zielstrukturen, Erzählkreis vom Wochenende (<i>W-Fragen zur Orientierung</i>)
	Satzgliederanwendung Auslassungen von		X			KF: Erzählkreis vom Wochenende (<i>W-Fragen zur Orientierung</i>)
	Gebrauch der Wortarten Auslassungen		X			KF: Erarbeitung von Adjektiven im Unterricht: Merkmalsbeschreibungen (Formen beschreiben, Apfelwerkstatt) KF: <i>Morgenkreis, Wort des Tages</i>
	Komplexe Syntax (Nebensatzbildung)		X			KF: Evozierung Kausalstrukturen (Wie fühlst du dich?-Runde in Religion, <i>Einsatz einer Konjunktion durch Geste signalisieren, Reflexion von Baustellen</i>)
	Gebrauch von Nebensätzen Kausalsatz: verwendet Kausalsätze häufig für eigene Erklärungen Indirekte Frage Relativsatz (... der ..., was) Finalsatz (damit)				X	Konditionalsatz (sagt <i>wann</i>) Temporalsatz (sobald, bevor) Inhaltssatz (...ob ...,dass)
Morphologie (Wortbildung)	Subjekt-Verb-Kongruenz Singular: -e -st -t Plural: -en -t -en --> Aussprache bedingt!		X			KF: Morgenkreis: professionelle Lehrersprache als Vorbild, Handzeichen (begleitend zur phonetisch-phonologischen Therapie)
	Gebrauch der Partizipform: (ge-) -t, -en v. a. unregelmäßige Partizipien			X		KF: Erzählkreis, Wochenrückblick im Klassenrat, Klassendienste reflektieren (<i>Was hast du gemacht? Ich habe...</i>),
	Genus: (Artikelgebrauch) bestimmte Artikel <i>leichte Unsicherheit</i> attribuierte Adjektive (<i>aussprachebedingt</i>)		X			KF: Artikel durch Handzeichen visualisieren, neue Begriffe immer möglichst mit Artikel einführen KF: Merkmalsbeschreibung, Lehrersprache (Formen: kleines, rotes Dreieck) Stärke: übernimmt Markierung der Adjektive nach Vorsprechen schnell
	Kasus: Nominativ meistens korrekt Akkusativ korrekt Dativ NP: Übergeneralisierung Nominativ (<i>der</i>) und Akkusativ (<i>den</i>) bei maskulinen und neutralen Nomen PP: Übergeneralisierung Akkusativ bei maskulinen Nomen (<i>den</i>); teilweise Auslassungen: Endungen (er spielt mit ein_ Seil)	- -			X	Unterrichtssequenzen mit Zielstrukturen zum Dativ (zunächst NP, dann PP z. B. SU, Thema Hygiene: Wo sind die Bakterien?)
	Numerus: -O -n -en, -e, -s, -er, Uml, Uml+e, Uml+er Übergeneralisierung Endung -n				X	KF: Unterrichtsreihen zum Plural (in Verbindung mit Mengen) KF: <i>Wort des Tages</i>



Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

		kein FB	wenig FB	FB	massiv FB	Fördermaßnahmen (EF)Einzelfö, (GF)Gruppenfö, (KF)Klassenfö <i>blau: weiterführende Fördermaßnahmen</i>
Sprachverständnis	Rezeptiver Wortschatz durchschnittliches Ergebnis im WWT (39%)		X			KF: themenbezogene Wortfeldarbeit, Speicherung im mentalen Lexikon anregen: z. B. Begriffe mit verschiedenen Sinnen begreifen (beschreiben, hören, schmecken, fühlen), Merkhilfen: z. B. <i>Quatsch-Quadrat</i>
	Satzverständnis (TROG-D) durchschnittliches Ergebnis T-Wert: 45 <u>Semantik:</u> Personalpronomen (Akk. und Dativ) <u>Syntaktische Strukturen:</u> Passivsätze , Doppelkonstruktion, Topikalisierung, Koordination mit <i>und</i> , Subordination mit <i>dass</i>		X			KF: Unterstützung des Satzverständnisses durch Kontextoptimierung im Unterricht: (handlungsorientierte) Präsentation und Anwendungsmöglichkeiten; professionelle Lehrersprache, mehrgliedrige Anweisungen ausführen
	Anweisungsverständnis Eigeninitiative: Aufgabenstellung selbst erschließen		X			KF: Arbeitsaufträge visualisieren, selbst wiederholen lassen Selbstsicherheit stärken
Speicherung / Abruf	Expressiver Wortschatz - durchschnittliches Ergebnis im WWT (T-Wert: 50) Nomen: <i>Oberbegriffe werden nur selten verwendet, Teil-Ganzes- Begriffe nicht ausdifferenziert</i> Verben: <i>wenig spezifische Verben</i> Adjektive: <i>unpassende Verwendung</i>		X			GF, KF: fächerübergreifendes Arbeiten mit Wortfeldern KF: Erarbeitung von Adjektiven im Unterricht (Merkmalsbeschreibungen), Merkmale von Begriffen weiter ausdifferenzieren (bessere Vernetzung im mentalen Lexikon), Einheiten zu Ober- und Unterbegriffen
	Ersetzungen und Fehlproduktionen Phonologische Repräsentation Wortform Phonologische Paraphrasen <u>Semantische Paraphrasen</u> - Ersetzung durch Nebenordnung (<i>Ferse</i> statt <i>Ellenbogen</i>) (<i>Tuch</i> statt <i>Schleier</i>) - Teil-Ganzes-Beziehungen (<i>Stange</i> statt <i>Geländer</i>) (<i>Glas</i> statt <i>Geschirr</i>) - Umschreibungen (<i>da gehen Blüten auf für Knospen</i>) - Funktionsbeschreibungen (<i>muss man putzen für abtrocknen</i>) - örtliche Bezugnahme (<i>Wüste</i> für <i>Pyramide</i>) - verwendet Überordnungen / Ganzheiten (<i>Feuer</i> statt <i>Fackel</i>)			X		KF, GF: Ausdifferenzierung des mentalen Lexikons: Vernetzung von Begriffen (Merkmale beschreiben, mit Sinnen erfahren, vergleichen, ...), Teil-Ganzes-Beziehungen visuell erfassbar machen KF: Aufbau von Benennungssicherheit durch Verbesserung der Vernetzung und Erhöhung der Abrufgeschwindigkeit (Blitzwörter, schnelles Benennen: z. B. Formenwürfel) KF: <i>Wort des Tages</i>



Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Strategien	Lexikalische Organisation des Wortwissens					KF: fächerübergreifende Wortfeldarbeit: Oberbegriffe (z. B. sortieren in Mathematik, Naturmaterialien aus dem Wald, Morgenkreis: Tiere benennen)	
	fehlende Oberbegriffe - Einteilung/Benennung nach Merkmalen klappt nicht selbstständig Nebenordnungen - fehlende Ausdifferenzierung vorhandener Einträge			X			
Strategien	Abrufhilfen				X	KF: Unterstützung des Wortabrufs durch semantische Hinweise (Ausbau Wortschatz, um gehörte Umschreibungen aktiv zu nutzen) - Sensibilisierung für Anlaute stärken (PB in Deutsch)	
	- allgemeine Hinweisreize (wenig zielführend) - verwendet selbst semantische Umschreibungen / bisher noch wenig Reaktion auf genannte semantische Cues - reagiert selten auf phonologische Abrufhilfen (Anlaut nennen)						
	Bewältigungsstrategien				X		KF: Spiele und Übungen zu Begriffsumschreibungen (z. B. Rätsel) - <u>zielführende</u> Umschreibungen (Aussehen, Zweck) - phonologische Abrufhilfen stärker nutzen - selbstständiges Nachfragen anregen
	Vermeidungsstrategien				X	EF: Strategien zur Selbsthilfe erlernen (siehe Bewältigungsstrategien), Eigeninitiative fördern Stärke: fordert sich selbstständig Hilfe ein	
	- Ausweichen (beschäftigt sich mit etwas anderem) - Schweigen						

Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

	Kommunikativ-Pragmatische Sprachebene	kein FB	wenig FB	FB	massiv FB	Fördermaßnahmen (EF)Einzelfö, (GF)Gruppenfö, (KF)Klassenfö blau: weiterführende Fördermaßnahmen
Kommunikationsverhalten	Kontaktaufnahme --> Selbstbewusstsein stärken (eigene Bedürfnisse und Anliegen verbalisieren)			X		KF, GF: Übernahme der Leitung (Förster); Partnerarbeit, freies Spiel (Waldtag), unterschiedliche Sozialformen
	Dialogfähigkeit Gesprächsführung aktiv / passiv			X		KF: Selbstsicherheit gewinnen , Erfolgserlebnisse schaffen (Sprachübernahme als Förster), Beteiligung im Unterrichtsgespräch, Erzählkreis: W-Fragen beantworten
	Inhaltliche Bezugnahme		X			
	Aktives Zuhören		X			
	Zusammenhängendes Erzählen		X			KF: Erzählkreis vom Wochenende KF: Erzählen zu Bildern/ Fotos
Gesprächsregeln	-					
Sprechmotivation	Sprechfreude Allgemeine Sprechfreude	-				KF: motivierende Sprechanlässe schaffen, kommunikative Aufgaben als Förster
	Sprechfreude in/ vor der Gruppe			X		EF, GF, KF: Sprechrollen bei Vorführungen / im szenischen Spiel (Märchen, Religion)
	Redebeteiligung Im Einzelgespräch		X			KF: positive Verstärkung (z. B. beim Leiten des Morgenkreises)
	Im Unterricht			X		
Stimme / Sprechen	Störungsbewusstsein		X			GF, KF: Selbstsicherheit gewinnen , eigene Sprache funktional erleben, Sprachübernahme als Förster
	Stimmgebung	-				
	Lautstärke			X		KF: Übungen zur Atmung und Stimmgebung nonverbale Geste zur Steigerung der Lautstärke
	Atmung	-				
	Prosodie	-				
	Redefluss - Stottern / Poltern	-				



Schule am Rothenberg - SFS Hachenburg *Entwicklungsbericht Sprache*

Name:

Datum: Oktober 2017

Geburtsdatum, Alter:

Klasse: Eingangsklasse a

Mitbewegungen / Auffälligkeiten	-				
---------------------------------	---	--	--	--	--